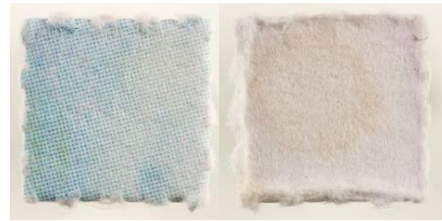


Vorsicht: unbekannter Filz mit DOB

Name	Unbekannt
Grösse	6.4 x 6.5 mm
Farbe	Blau/Weiss
Inhaltsstoffe	DOB*HCl: 1217.9 µg 2,5-DMA (nur qualitativ bestimmt und in geringen Mengen vorhanden)
Bemerkungen	Bitterer Geschmack im Unterschied zu LSD!
Getestet in	Zürich (DIZ), 15. Januar 2021



Risikoeinschätzung

Ein Filz, welcher mit unbekanntem Inhaltsstoff abgegeben wurde, enthielt **DOB (2,5-Dimethoxy-4-bromamphetamin) und 2,5-DMA (2,5-Dimethoxyamphetamin)**.

DOB ist ein sehr potentes, halluzinogenes Phenethylamin. Da bei DOB die Wirkung, im Vergleich zu LSD, eher spät eintritt (es kann bis zu 3 Stunden dauern bis sich die vollständige Wirkung entfaltet), ist bei einer Falschdeklaration dieser Substanzen die Gefahr einer Überdosierung durch zu frühes Nachlegen besonders gross. Die lange Wirkdauer von DOB (bis zu 30 Stunden) stellt eine zusätzliche hohe psychische Belastung dar und kann zu einer Überforderung bis hin zu einem Bad Trip führen.

Bei 2,5-DMA handelt es sich um eine Vorläufer Substanz zur Herstellung von DOB. 2,5-DMA hat in solch einer geringen Menge keinen Einfluss auf die Wirkung von DOB.

Die nachfolgend aufgeführten Informationen zu DOB sollen nur als Orientierungshilfe dienen. Sie basieren nicht auf gesicherten Daten, sondern stammen aus subjektiven Berichten von Konsumierenden.

Informationen zu DOB

Substanz: DOB (2,5-Dimethoxy-4-bromamphetamin)

Dosierung: 0.2– max. 3 mg

Wirkungseintritt / Wirkdauer: 1 – 3 Stunden / 18 – 30 Stunden

Wirkung: Zu Beginn Wachheit, beschleunigter Puls, leichte Euphorie, gesteigertes Selbstvertrauen und Rededrang; anschliessend starker Bewegungsdrang, visuelle Effekte mit farbige, übereinander gelagerten, pulsierende Mustern, gesteigerte Sinneswahrnehmung, Gefühle und Empathie

Nebenwirkungen / Risiken: Aufgrund des späten Wirkungseintritts besteht die Gefahr einer Überdosierung durch Nachlegen; die lange Wirkdauer stellt hohe psychische Belastung dar; bei hohen Dosen sind Verwirrung und Angstzustände möglich. Bei vulnerablen Personen können Psychosen ausgelöst werden.

Langzeitfolgen: Aufgrund der langen und intensiven Wirkung hat der Konsum - vor allem bei häufiger Einnahme - das Risiko, einen Realitätsverlust zu verursachen, welcher sich in schizophrenen Zügen und Angstzuständen manifestieren kann. Die Erlebnisse können zum Teil nicht verarbeitet werden. Der Konsum von DOB kann vulnerable Psychosen, Depressionen und Schizophrenie auslösen.

Safer Use Regeln

- Falls du keine Möglichkeit hast, Substanzen analysieren zu lassen, teste immer eine kleine Menge an, um Überdosierungen zu vermeiden.
- Warte nach der Einnahme 3 Stunden, da immer wieder auch Substanz mit unerwarteten Wirkstoffen im Umlauf sind, welche einen späteren Wirkungseintritt haben können.
- Plane aufgrund der langen Wirkdauer genügend Zeit für deinen Trip ein.